

infobulletin

1/16

Offizielle Informationen der Einwohnergemeinde Leubringen/Magglingen

Editorial

Im Dezember stand Magglingen plötzlich im Brennpunkt des politischen Interesses. Medienleute warteten täglich beim streng bewachten Swiss Olympic House auf Stellungnahmen. Was war da los? Das BASPO hatte Hand geboten, eine bis zuletzt geheim gehaltene Konferenz zur politischen Lösung des Jemen-Konfliktes zu beherbergen. Auch der Sport ist endgültig bei der Politik angekommen. Das ernüchternde Resultat der Konferenz zeigte allerdings, dass der oft zitierte «Magglinger Geist» nicht zum Zug gekommen ist. Immerhin seien sie friedlich abgereist, meinte ein BASPO-Mitarbeiter. Wir stecken mitten drin in einem Schlamassel von Krieg, Terrorismus und Flüchtlingsströmen. Die grosse Präsenz von Polizeikräften bei dieser Jemenkonferenz ist eines der Beispiele, wie ernst die Lage bei vielen Veranstaltungen geworden ist. Die Ereignisse in Paris liegen noch nicht lange zurück, Köln noch viel weniger. Gemeinderat Ernst Zysset führt im Einblick in sein Departement an, dass das Flüchtlingsproblem auch auf uns zukommen könnte. Es gilt also, sich vorzubereiten. In der «grossen» Politik kann man sich viel zu selten darauf einigen, praktikable, umsetzbare Lösungen anzubieten. Zeigen wir, dass wir es in unseren kleinen Verhältnissen besser machen.

Hans Altorfer ■

Aus dem Ressort Soziales und Gesundheit

Blick in ein wichtiges Ressort

Gerne nehme ich die Gelegenheit wahr, Ihnen die allerbesten Wünsche zu einem lebensbejahenden, neuen Jahr mit positiven Erfahrungen und glücklichen Momenten zu wünschen. Dass wir im neu gestarteten Jahr im sozialen Umfeld vor grossen Herausforderungen stehen, muss nicht hervorgehoben werden.



Anlässe wie der Neujahrsapéro sind wichtige Bestandteile der sozialen Struktur einer Gemeinde.

(Foto Heinz Flach)

Wir alle hören und sehen es täglich, können die Konsequenzen der bestehenden internationalen Konflikte und deren Einfluss auf unsere kleine Gemeinde aber kaum abschätzen. Das Flüchtlingsdrama hat sich von einem fernen, abstrakten Thema zum Tagesgespräch gewandelt.

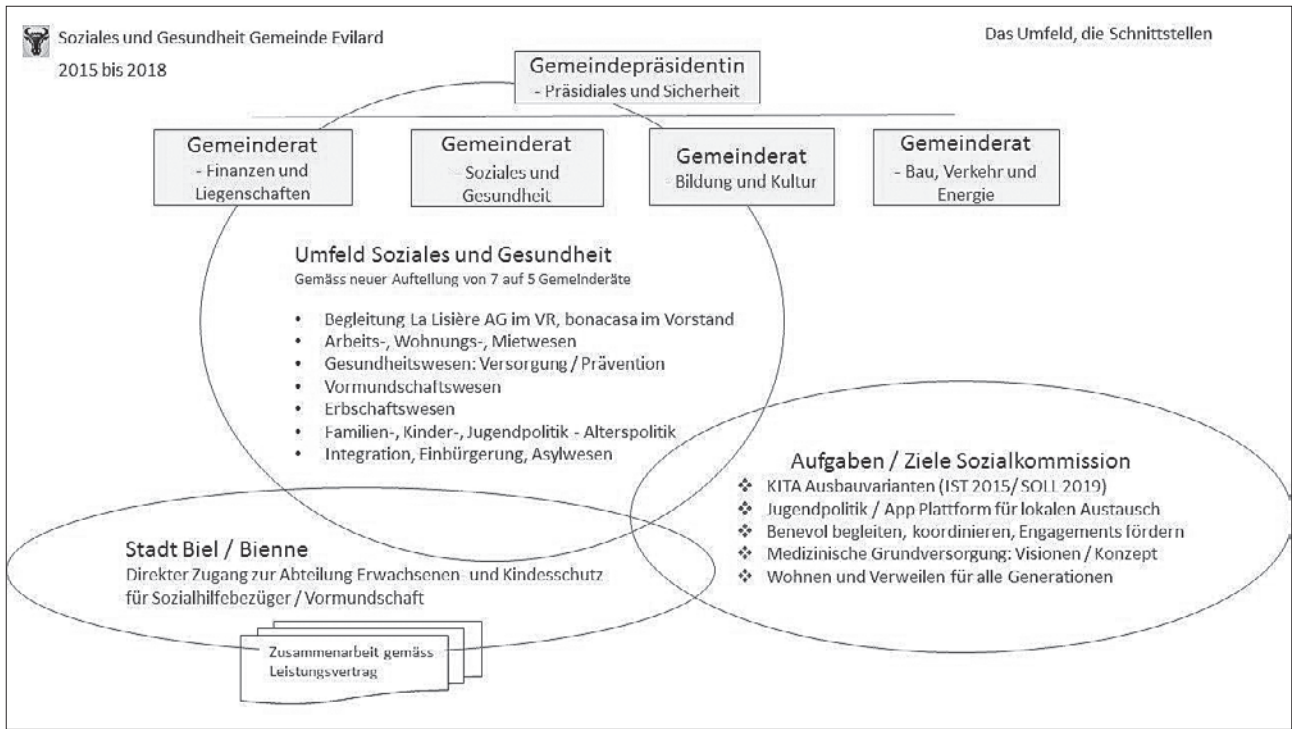
Wichtig scheint mir, dass wir die Herausforderungen auf uns zukommen lassen und diese gemeinsam und offen angehen. Patentlösungen kann wohl niemand anbieten.

Danke an alle, einfach an alle, welche einen Beitrag leisten, dass wir nicht in einer Schlafgemeinde sondern in einer aktiven Gemeinde mit einem lebendigen,

sozialen Zusammensein leben dürfen. Dazu braucht es mehr, als man von aussen vermuten könnte. Das Zusammenleben in einer Gemeinde mit all seinen Friktionen und Energien wird wesentlich von einer funktionierenden Behörde und dem Herzblut der vielen Freiwilligen beeinflusst. Gut zu wissen, dass vieles in dieser Gemeinde bestens funktioniert und dass Konflikte nicht immer harmonisch, meistens aber friedlich gelöst werden. Davon konnte ich in meinem ersten Jahr als Gemeinderat überzeugen und habe dabei vieles über das Funktionieren einer Gemeindebehörde gelernt. Ich bedanke mich herzlich bei allen Beteiligten für die schönen Momente und die angeregten Diskussionen im vergangenen Jahr.

Unsere Rubriken

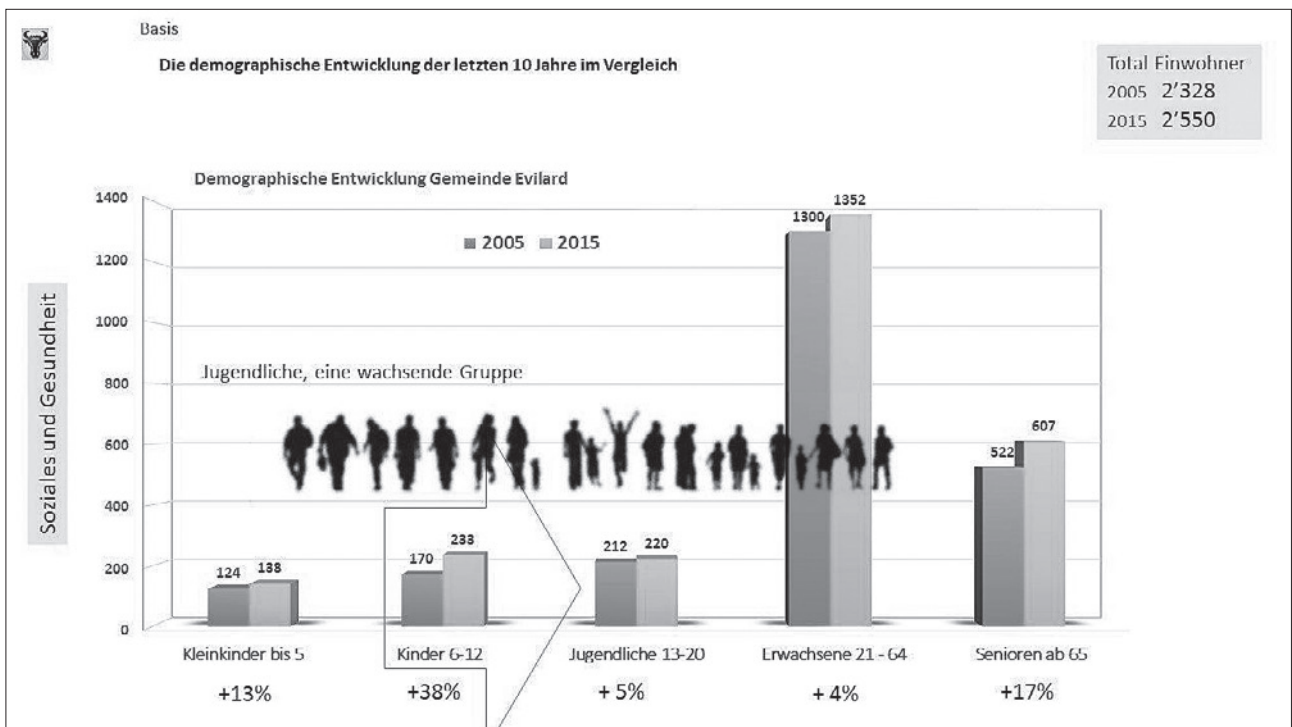
- ▶ Gemeindepolitik
- ▶ Dorfleben
- ▶ Gruppen und Vereine



Um ein bisschen besser zu verstehen, welche Tätigkeiten im Ressort Soziales und Gesundheit anfallen, koordiniert und verwaltet werden, ist diese Zusammenstellung hilfreich.

Das Ressort Soziales und Gesundheit ist weit mehr als die oft geglaubte Fürsorge. Es ist vielmehr die Förderung der sozialen Strukturen vom Spielplatz bis zur altersgerechten Beherbergung. Kurz, alles,

was eine Gemeinde wohnlich macht. Soziales – das sind wir, die Menschen hinter den Zahlen und Statistiken. Machen Sie doch einen Versuch, bringen Sie Ihre Ideen, Kritiken und Vorschläge zu uns.



Wir können nicht alles umsetzen, aber wir offerieren unseren Besuchern jeweils am Donnerstagmorgen immer gerne einen Kaffee.

Für die folgenden Projektideen möchten wir baldmöglichst Arbeitsgruppen und Diskussionsrunden organisieren. Bitte melden Sie sich, falls Sie etwas beitragen

möchten. Es gibt keine Altersbeschränkung oder sonstige Kriterien – gefragt ist nur die Motivation mitzuwirken.



Was haben wir im Umfeld Soziales und Gesundheit im 2016 vor / um was geht es?

KITA Zukunftsperspektiven

- Entscheidungskriterien für den Ausbau transparent machen. Was ist unumgänglich, was wünschbar?

Jugendprojekte / Engagement der Kinder und Jugendlichen

- Brauchen wir Ferienangebote, Spielmöglichkeiten, einen Raum, in dem sich unsere Jugend treffen kann?

Benevol

- Welche modernen Tools können uns helfen, das Zusammenspiel der Generationen zu vereinfachen?

Medizinische Erstversorgung

- Wie wollen wir sicherstellen, dass die lokale medizinische Vorversorgung auch langfristig gesichert ist?

Altersgerechtes Wohnen

- Besteht ein Bedarf an altersbehindertengerechten Mietwohnungen? Wir möchten es wissen.

Definition des Begriffs «Soziales» gemäss Duden:

«Soziales» die Gesellschaft betreffend, gemeinnützig in Bezug auf die Art und Weise, in der die Menschen in der Gesellschaft zusammenleben (die Verhältnisse, die Entwicklung; soziale Fragen diskutieren; Konflikte, Spannungen).

So gesehen, ein doch recht wichtiges Ressort!

Ernst Zysset,
Gemeinderat Soziales und Gesundheit

«Informationsabend betreffend Flüchtlingsfragen»

Der Regierungsrat des Kantons Bern sondiert Möglichkeiten, Flüchtlinge in den Gemeinden unterzubringen. Der Gemeinderat möchte deshalb einen Informationsabend organisieren und dieses und andere Themen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsproblematik ausleuchten. In dieser Frage- und Antwortrunde werden Spezialisten, Beteiligte und Interessierte zu Wort kommen.

Eine Einladung erfolgt in den nächsten Wochen. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Gemeindeinformationen:

www.leubringen.ch
oder www.magglingen.ch

Impressum

Herausgeber

Gemeindeverwaltung Leubringen
Tel. 032 329 91 00
Fax 032 329 91 01
E-mail: info@evilard.ch
www.leubringen.ch

Redaktion

Hans Altorfer (al)
Hauptstrasse 207
2532 Magglingen
Tél. 032 323 15 61
E-mail: hans.altorfer@bluemail.ch

Traduction

Gabriele Hammel Stocker (gh),
Gemeindeverwaltung
Hans Altorfer (al), Redaktor

Mise en pages/impression

W. Gassmann AG Biel

Annonces

Pro mm:
1-spaltig = Fr. 1.–
2-spaltig = Fr. 1.50
3-spaltig = Fr. 2.–

Redaktionstermine

Nr. 2/2016: 20. April
Auslieferung Ende Mai)
Nr. 3/2016: 20. Juli
(Auslieferung Ende August)
Nr. 4/2016: 20. Okt.
(Auslieferung Ende November)

ressort²

// immobilienleistungen
services immobiliers //

My home  is my castle.

Verkauf – Beratung – Bewertung:
persönlich, kompetent, engagiert



Monique Villars // Evilard // Tel. 032 325 16 06 // www.ressort2.ch

Gemeinde

Gemeinderat

Entscheide

An seinen Sitzungen vom 27. Oktober bis zum 11. Dezember 2015 hat der Gemeinderat unter anderm folgende Entscheide getroffen.

Gemeinderat vom 27. Oktober 2015

Sanierung der Liegenschaft am Neu'Chemin 2 in Leubringen

Der Gemeinderat beschliesst, die Architekturarbeiten für die Gebäudesanierung für eine Summe von CHF 218'000 dem Büro Molari & Wick zu übertragen und wählt folgende Personen in die (nicht ständige) Renovierungskommission:

- Marcel Liengme, Präsident
- Susanne Dubs, Vertreterin der Baukommission
- Guy Bärtschi
- Martino Basile
- Bernard Hurni
- Rolf Weber, Vertreter Denkmalpflege Kanton Bern
- Emanuel Bakaus, (mit beratender Stimme)
- Jacques-Henri Jufer, Sekretär (mit beratender Stimme)

ZPV «Chemin du Compois»

Der Gemeinderat hatte im Entwurf für den Erschliessungs- und Infrastrukturvertrag zwischen der Gemeinde Evillard und Implan Schweiz AG Anpassungen verlangt, insbesondere bezüglich der

Aufteilung der Kosten. Der Gemeinderat nimmt den abgeänderten Entwurf zur Kenntnis und genehmigt ihn. Die endgültige Fassung des Vertrags muss dem Gemeinderat aber noch einmal zur Genehmigung vorgelegt werden.

Erweiterung Primarschule Evillard

Es wird beschlossen, die Schreinerarbeiten, darunter Wandbekleidungen aus Holz und Holzwerkstoffen, für eine Summe von CHF 257'542 bei der Firma Ramseier AG in Bern in Auftrag zu geben.

Gemeinderat vom 10. November 2015

Berechtigungsregelung GERES/ZPV

Aufgrund der Revision der Verordnung über die Harmonisierung der amtlichen Register (RegV) ist der Zugriff auf die Zentrale Personenverwaltung (ZPV) neu den mit Steuerbelangen befassen Behörden vorbehalten. Aus diesem Grund muss die Gemeinde Evillard ihre Verordnung über die Berechtigungsregelung anpassen. Der entsprechende Entwurf wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Gemeinderat vom 24. November 2015

Spielplatz «La Pépinière»

Der Gemeinderat als Bauherr zeigt sich einverstanden mit dem Bauchgesuch, das für das Ersetzen der Spielplatzeinrichtungen eingereicht werden soll.

Gemeinderat vom 11. Dezember 2015

Einbürgern

Es wird beschlossen *Marie-Jeanne Pires* die Verleihung des Gemeindebürgerrechts zuzusichern.

Stellungnahme betreffend der vorgesehenen Reorganisation des Amtes für Kultur des Kantons Bern:

Der Gemeinderat genehmigt den Entwurf für die gemeinsame Stellungnahme des Gemeinderats Biel, des Gemeinderats Evillard und des Rats für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (RFB). Diese sind aufgrund von Garantien zugunsten des französischen Kantonsteils bereit, grünes Licht für die Reorganisation des kantonalen Amtes für Kultur zu geben.

*Christophe Chavanne,
Gemeindeschreiber ■*



FEHR IMMOBILIEN

ch. des Britannières 30, 2533 Evillard
Tel. 032 323 00 28, www.fehr-immobilien.ch

Möchten Sie Ihr Eigenheim verkaufen?



Gemeindegeschäfte 1/2016

Die Hauptgeschäfte in Planung oder Realisation

- Die Schulhauserweiterung geht zügig voran. Der Rohbau konnte dank dem milden Herbstwetter im Dezember 2015 abgeschlossen werden. Im Moment sind mehrere Unternehmen mit dem Innenausbau beschäftigt, der im Sommer 2016 abgeschlossen sein sollte.
- Die Ortsplanungsrevision wurde im Januar 2016 begonnen. Das Büro Bönzli, Kilchofer & Partner in Bern
- Das Ingenieurbüro Emch + Berger und der Kreisgeometer, das Büro Geoplan Team in Nidau, sind dabei, ein Strassen-

erstellt die Grundlage zur Revision und arbeitet erste Vorschläge für Raumplanungsmassnahmen aus (Verdichtung, Revision des Baureglements, Revision des Zonenplans, Revision des Baulinienplans, usw.), die dem Kanton zur Stellungnahme vorgelegt werden.

kataster zu erstellen, das Auskunft gibt über den Zustand der Strassen von Leubringen und Magglingen. Das Kataster wird in das GIS (Geoinformationssystem) der Gemeinde Evillard integriert und soll als Planungs- und Koordinierungsinstrument für die Sanierungsarbeiten der Strasseninfrastruktur unserer Gemeinde dienen.



14 von den 27 im Jahre 1997 geborenen Jugendlichen nahmen an der **Jungbürgerfeier 2015** teil. Bei einem Nachtessen in der «Sonpieu» wurde ein reger Gedankenaustausch mit den beiden Vertreterinnen der Behörde gepflegt. Von links nach rechts: Jim Mast, Madeleine Deckert (Gemeindepräsidentin), Michael Schmid, Romina Terzi, Loraine Bourban, Yannik Riesen, Nina Schori, Kevin Brägger, Diane Schär, Felix Gunti, Keziah Huber, Ambros Zürcher, Matteo Mosimann, Julian Op de Hipt, Claire-Lise Kirhhof (conseillère municipale); nicht auf dem Bild: Jérémy Nussbaumer.



FEHR IMMOBILIEN

ch. des Britanières 30, 2533 Evillard
Tel. 032 323 00 28, www.fehr-immobilien.ch

Wir wissen wie!



Bürgergemeinde**Wechsel im Präsidium**

Der ehemalige Burger-Präsident Peter Villars mit der neuen Präsidentin Beatrice Jean. Rechts der neue Geschäftsführer Bernard Caspard. (Foto Beatrice Bill)

Erstmals übt eine Frau das Präsidium der Bürgergemeinde aus: *Beatrice Jean*. Sie löst nach 15-jähriger Tätigkeit *Peter Villars* ab, der auf eine erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken kann. So hat er das Archiv bearbeitet und zahlreiche Sanierungen der Liegenschaften betreut. Als Beispiel sei hier das schicke Gebäude «La Combe» zwischen Leubringen und Magglingen erwähnt. Die Bürgergemeinde ist die Vorgängerin unserer heutigen Gemeinde. Erst Mitte des 19. Jahr-

hunderts entstand, ausgelöst durch die Gründung des Bundesstaates und eine neue Kantonsverfassung, die heutige politische Gemeinde. Mit einem Vertrag wurden um 1860 herum die Güter getrennt. Die Bürgergemeinde besitzt zahlreiche Liegenschaften und Parzellen, wie zum Beispiel den Leubringenberg, den Steinbruch, Waldflächen und das Land, auf dem BASPO-Gebäude stehen. Aus dem Erlös unterstützt sie immer wieder soziale Institutionen und Vereine der Gemeinde.

Die Bürgergemeinde verfügt über Lokaltäten im alten Schulhaus an der Route Principale. Die neue Präsidentin wird sich dafür einsetzen, dass die alten Werte, welche die Bürgergemeinde auszeichnete, erhalten werden. Sie will auch weiterhin einen engen Kontakt zur Gemeinde pflegen. Für die administrativen Arbeiten wird ihr der neue ernannte Geschäftsführer *Bernard Caspard* zur Seite stehen.

(al) ■

Gemeindeverwaltung**Wasserqualität**

Informationspflicht gemäss Art. 5 der Verordnung des EDI über Trink-, Quell- und Mineralwasser.

Gemäss den Offiziellen Untersuchungen des Kant. Laboratorium sowie Selbstkontrollanalysen für das Jahr 2015 hat das von der Gemeinde abgegebene Trinkwasser den gesetzlichen Anforderungen entsprochen.

Bakteriologische Güte:
Einwandfrei

Wasserhärte nach französischer Gradskala °fH:
Mittelhartes Wasser: 18,9-21,8°f
Das abgegebene Trinkwasser ist ein Mischwasser aus der Châtelquelle I und aus dem Reservoir Mahlenwald (ESB) aus Biel.

Nitratgehalt mg/l:
4,6 - 5,2 mg/l

Behandlung des Wassers
Quellwasser: Javel
Bielerwasser: Chlordioxid

Kontakt & Auskünfte: Einwohnergemeinde, Wasserversorgung
Rte Principale 37, 2533 Evilard;
Tel. 032 329 91 06 / 079 251 01 26.

Wasserdienste Evilard/Magglingen ■

Parkplatz Hohmatt



Im Herbst 2015 nahm die Gemeinde die Totalsanierung des Parkplatzes Hohmatt in Angriff.

Der Platz war mit dem Aushubmaterial realisiert worden, welches im Zusammenhang mit dem Bau der Jubiläumshalle 1984 angefallen war. Da mit der Zeit das feine Material weggeschwemmt worden war, traten grosse Steine aus der Oberfläche hervor und es kam zu grösseren Unebenheiten.

Im Rahmen der Sanierung wurde die oberste Schicht des Platzes (ca. 10-15 cm) aufgebrochen und ein erstes Mal ausgeebnet. Danach wurden die ersten 3 cm relativ fein granuliert und schliesslich der Platz ein zweites Mal ausgeebnet und verdichtet. Das Resultat war gut. Zu unserem Pech gingen am 20. November 2015 mehr als 100 mm Regen nieder. An den folgenden Tagen schneite es dann. Unglücklicherweise war die Kälte, die zur Stabilisierung

des Platzes hätte beitragen können, nicht von Dauer und das einsetzende Tauwetter brachte den frisch gefallenen Schnee zum Schmelzen. Es kam zu Wassereinlagerungen zwischen dem unbearbeiteten Felsuntergrund und der feineren Oberfläche. Da das Material in einer Schicht von 10-15 cm völlig aufgeweicht worden war, bot der Platz einen katastrophalen Anblick.

Für die Gemeinde bestand Handlungsbedarf. Sie nahm Kontakt auf mit dem Unternehmen, das die Arbeiten ausgeführt hatte, um einen Überblick über die Schäden zu erhalten. In der Folge standen zwei Lösungen zur Auswahl. Die erste bestand darin, den Platz bis im Frühling zu schliessen und das Verdunsten des Wassers abzuwarten. Die zweite Möglichkeit war, die aufgeweichte Schicht mit einer Mischung

aus Zement und Kalk zu stabilisieren und mit einer Schutzschicht aus Kies abzudecken. In Anbetracht der Tatsache, dass der Platz fleissig genutzt wird, entschloss sich die Gemeinde für die zweite Variante. Die Arbeiten wurden als Garantiearbeit geleistet. In Rechnung gestellt wurden der Gemeinde nur die Baumaterialien, d.h. 24 Tonnen Zement und Kalk sowie 220 Kubikmeter Kies. Nach Abschluss der Arbeiten wurde beschlossen, den Platz über die Festtage teilweise geschlossen zu halten, hauptsächlich um zu verhindern, dass er wieder von Autofahrern als Übungsgelände für Schleuderkurse missbraucht werden konnte, wie es nach der ersten Fertigstellung passiert war.

Julien Tièche, Leiter Werkhof ■

Sprechstunde der Gemeindepräsidentin

Haben Sie ein Anliegen oder eine Anregung? Die Gemeindepräsidentin begrüsst Sie gerne zu einem persönlichen Gespräch. Die Sprechstunde findet einmal im Monat statt, an folgenden Daten:

25. Februar 2016:	17–18 Uhr	19. Mai 2016:	17–18 Uhr
24. März 2016:	17–18 Uhr	16. Juni 2016:	17–18 Uhr
21. April 2016:	17–18 Uhr		

Die Daten für das 2. Halbjahr 2016 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Sollten Sie an diesen Daten verhindert sein, arrangiert die Gemeindeverwaltung gerne einen andern Termin für Sie.

Einwohnerstatistik

EinwohnerInnen stand per 31.12.2015

Habitant-e-s

AusländerInnen	296	11.61%
SchweizerInnen	2254	88.39%
Total EinwohnerInnen	2550	100.00%

EinwohnerInnen nach Geschlecht

männlich	1252	49.10%
weiblich	1298	50.90%

EinwohnerInnen nach Sprache

deutsch	1453	56.98%
französisch	1097	43.02%

Exécution de toutes les
installations électriques
télévision
téléphone
inst. pour ordinateur

Ausführung sämtlicher
Hausinstallationen
Fernsehen
Telefon
EDV

Villars Elektro Sàrl



Rue Principale 8 Tél. 032 322 82 22
2533 Evilard Fax 032 323 72 61

www.villars-elektro.ch info@villars-elektro.ch

Contrôleur / J. J. Gaillard Tél. 079 221 16 30
Chef-Monteur

Mont. électriciens D. Mottet à Orvin
M. Picci à Bienne

Anlässe der Gemeinde

- **Gemeindeversammlung:**
20. Juni 2016
5. Dezember 2016
- **Wahlen und Abstimmungen:**
28. Februar 2016
5. Juni 2016
25. September 2016
27. November 2016
- **Buremärit:**
17. September 2016
- **Privatflohmarkt/Vide-grenier
(Groupe des Romandes):**
29. Oktober 2016
- **Expo EvilArt:**
4. bis 13. November 2016
- **Weihnachtsverkauf
(Frauenverein):**
23. November 2016
- **Téléthon:**
3. Dezember 2016
- **Neujahrsapéro:**
Januar 2017



Neujahrsapéro 2016.

(Foto Heinz Flach)

Dorfleben



Die Angebote

Mahlzeitservice

Wir liefern Ihnen am gewünschten Tag das Menu in einem Wärmetransportbehälter. Die Lieferung erfolgt zwischen 11:30 Uhr und 12 Uhr, an 365 Tagen des Jahres.

Komplettes Menu mit Suppe, Hauptgang, Dessert: Fr. 18.– (inklusive Lieferung)

Das Küchenteam gibt Ihnen gerne weitere Auskunft ☎ 032 328 50 74



Mittagessen im Café La Lisière

Geniessen Sie in familiärer Umgebung ein gepflegtes und feines Mittagsmenu für Fr. 19.– (Suppe, Salat, Hauptgang, Dessert).

Partyservice, Dessertbuffets

Sie finden bei uns eine grosse Auswahl an Köstlichkeiten wie hausgemachte Apéros, Käse- und Fleischplatten, Verrines und Süsses in vielen Variationen.

Das Küchenteam gibt Ihnen gerne weitere Auskunft ☎ 032 328 50 74



Spielnachmittag

Die Einwohner von Evillard-Magglingen sind herzlich eingeladen. Spielen und unterhalten Sie sich mit unseren Bewohnern bei einem offerierten Zvieri mit Kaffee. Mittwochnachmittag ab 14.00 Uhr am:

- 09. März 2016
- 13. April 2016
- 11. Mai 2016

Sonntagskonzerte

Besuchen Sie gratis unsere Sonntagskonzerte um 15 Uhr am:

- 28. Februar 2016
- 20. März 2016
- 24. April 2016
- 29. Mai 2016



Fotowettbewerb 2015



1. 1. «Milan»: Pierre-Alain Calderara, Leubringen



2. «Weg»: Suanne Dubs, Magglingen



3. «Wald»: Susanne Dubs, Magglingen

Neujahrsapéro der Gemeinde

Intensive Gespräche und Gaumenfreuden

Er ist zu einer erfolgreichen Tradition geworden, der Neujahrsapéro spendiert von der Bürgergemeinde und der

Gemeinde. Die weit über 300 Teilnehmenden am zweiten Januarsonntag beweisen, dass man sich gerne zu einem solchen

sozialen Anlass trifft. Man begegnet sich, man wechselt die Gesprächspartner, man lernt neue Leute kennen und wünscht sich gegenseitig ein glückliches neues Jahr. Es sei ein Zeichen, dass man sich als Mitglied einer Gemeinschaft fühle, sagte *Madeleine Deckert* in ihrer Begrüßungsansprache. Zum ersten Mal hat unser Altersheim La Lisière das Catering übernommen. Mit durchschlagendem Erfolg. Was die Küche des Heims auf die verschieden Tische zauberte war fantastisch, künstlerisch wie kulinarisch. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die Fotos des Wettbewerbs, der im letzten Sommer ausgeschrieben worden war, gezeigt und die Gewinner erkoren.



Neujahrsapéro 2016.

(al) ■



Das Lisière-Team und ihre kullinarischen Köstlichkeiten.

(Foto Heinz Flach)

Heldinnen und Helden

Liebevolle Hände, offene Ohren, wohlwollende Worte und das Herz am richtigen Fleck – auf diesen Grundsteinen bauen wir Menschen vertraute Beziehungen auf, die Balsam für die Seele sind, denn sie helfen uns in Momenten in denen die Wege steiniger und steiler werden. Sie helfen uns, Herausforderungen zu meistern und machen uns Mut.



Manchmal Tausendsassas: das Spitex Team.

Unbemerkte Heldentaten: «Heldinnen und Helden sind wir keine, aber manchmal Tausendsassas.» Der Satz entspringt dem Alltag der vielen Tausendsassas, die in unserer direkten Nachbarschaft leben. Menschen, die ihre kranken Angehörigen pflegen; Menschen, die ihren alleinstehenden, betagten Nachbarn aufmerksam betreuen und Menschen, die ihr privates oder berufliches Leben auf die Bedürfnisse ihrer Mitmenschen ausrichten. Menschen, von denen es in Leubringen und Magglingen zum Glück ganz viele gibt. Oft unbemerkt, erbringen sie täglich Heldentaten.

Im Fall der Fälle: Zu den Heldinnen und Helden in unserer Gemeinde zählen aber auch diejenigen, die die Hilfe annehmen und den Händen der Menschen Vertrauen schenken, die sie unterstützen. Wann der richtige Zeitpunkt ist nach Unterstützung zu fragen, spüren wir in der Regel selber, aber nicht immer hören wir auf unser Bauchgefühl. Erst wenn uns die Sorgen oder die Hilflosigkeit über den Kopf wachsen, schauen wir uns Hilfe suchend um. Warum nicht schon frühzeitig Sorge zu sich tragen und herausfinden, wer uns im Fall der Fälle eine helfende Hand sein könnte?

Wertschätzung: Heldinnen und Hel-

den sind wir Spitex-Mitarbeitende keine, aber manchmal Tausendsassas mit einem geschärften Blick und dem richtigen Riecher. Wir sind dann für Sie da, wenn die Tausendsassas in ihrer Familie und Nachbarschaft fehlen oder die helfenden Hände der Tausendsassas um ergänzende Unterstützung bitten. Pflegende Angehörige und nahestehende Bezugspersonen investieren Zeit und Empathie in Pflege, Betreuung und Begleitung von Mitmenschen. Sie verdienen dafür Wertschätzung und Anerkennung, aber sie verdienen auch Unterstützung und Begleitung.

Ihr Ziel ist unser Ziel: Den Mitarbeiterinnen der Spitex Evillard-Magglingen ist es ein grosses Anliegen Sie dort zu unterstützen und zu begleiten, wo die vorhandenen Kräfte nicht ausreichen. In der Vielfältigkeit unserer Unterstützungsmöglichkeiten liegen unsere Stärken. Wir können Sie entlasten und Sie behalten das Recht auf Selbstbestimmung. Wir helfen Ihnen Lösungen zu finden und fördern gleichzeitig die Selbstständigkeit. Gerne leiten wir Sie bei pflegerischen Tätigkeiten an und unterstützen die Fähigkeit zum Selbstmanagement. Gemeinsam finden wir heraus, was Sie benötigen, um den Alltag zu Hause meistern zu können.

Für eine optimale Pflege vernetzen wir alle an der Pflege Beteiligten (Klientin/ Klient, Bezugspersonen, Arzt, Apotheke, Spital, Physiotherapie, Mahlzeitendienst, Transportdienst, etc.). Auch wenn sich Ihre Situation verändert, wir sind für Sie da. Ihr Ziel ist unser Ziel und gemeinsam finden wir den richtigen Weg.

*Silke Op de Hipt,
Pflegefachfrau HF ■*



S P I T E X
*Hilfe und Pflege zu Hause
 Aide et soins à domicile*
Biel-Bienne Regio

Spitex Biel-Bienne Regio
«In direkter Nachbarschaft»
am Standort Leubringen-Magglingen
Chemin de la Maison Blanche 2a,
2533 Evillard
T: 032 329 39 00
www.spitex-biel-regio.ch
evillard-magglingen@spitex-biel-regio.ch

Active Evilard-Magglingen

ACTIVE verbindet

Die Anlaufstelle für Freiwilligenarbeit active-evilard-magglingen stellt schon seit 4 Jahren ihre Dienstleistung den EinwohnerInnen zur Verfügung. Alle bisher geleisteten Einsätze wurden mit viel positivem Echo belohnt.

Das gegenseitige Geben und Nehmen bereitet viel Freude und Zufriedenheit. Auch leistet man damit einen wertvollen Beitrag zum Leben in der Dorfgemeinschaft. Je grösser das Helferpool ist, umso effizienter können wir unsere Dienste anbieten.

Hätten auch Sie Lust in unserem Team mitzumachen?

Die Einsätze sind freiwillig und es besteht kein Einsatzzwang. Sie bestimmen wann, wo und wie oft Sie helfen möchten.

Oder möchten Sie gerne von unseren Dienstleistungen profitieren?

Wir bieten Hilfe in verschiedenen Sparten an. Ihre Wünsche werden diskret behandelt.

active-evilard-magglingen ist gestützt von der Gemeinde, also haben Sie Vertrauen. Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Margrit Fluri



Die Anlaufstelle ist offen:
Jeden Mittwoch von 9 bis 11 Uhr an der,
Hauptstrasse 44, 2533 Evilard,
Tel. 032 329 91 12,
email: active@evilard-magglingen.ch

EvilArt 2015

«Zucker/Sucre»

Zu diesem Thema zeigte eine Künstlergruppe aus 16 Künstlerinnen und Künstlern ihre Werke im Gemeindesaal. Art Kid war mit der Chlini Spielgruppe vertreten.

Am 30. Oktober öffnete die Ausstellung mit einer Vernissage – ein Abend voll guter Stimmung, vielen Besuchern, toller Musik, gutem Essen und Trinken – ein «Zuckersüßer» Auftakt zur Ausstellung. Dieses wohlige Gefühl blieb der EvilArt 2015 bis zur Finissage erhalten. Zahlreiche Besucher kamen an den folgenden Ausstellungstagen in den Gemeindesaal, Franco Caradonna spielte täglich gegen 18 Uhr auf seiner Mundharmonika, zur Freude vieler Besucher.

Ein besonderes Dankeschön an das Engagement der beteiligten Kunstschaffenden, die in besonderer Art und Weise das Thema in ihre Werke einfliessen liessen, und mit eigener Umsetzung individuell prägten.

Auch 2016 ist eine EvilArt geplant, die Künstlergruppe trifft sich Ende Januar zu einem Abschlussessen, Thema und Titel zur EvilArt 2016 und weitere Details erfahren Sie im nächsten Infobulletin und in unserer Gemeindeverwaltung.

Ute Winselmann Adate,
 Kommission für Sport, Kultur und Freizeit ■



Libelle auf der Zuckerinsel.

Agenda der Vereine

März

04. Ortsverein Magglingen: **Generalversammlung;**
Vereinslokal Magglingen, 19 Uhr
06. konzerte evilard: **Ensemble Michel Rutscho**
(Gitarren, Trompete, Perkussion),
Ostinato und Nuevo Tango; Gemeindehaus, 17 Uhr
09. Frauenverein: **Kaffee für alle;** Gemeindehaus,
15 Uhr, Groupe des Romandes:
Kindermärchen; 14.30 Uhr
14. Treff 64+ Evilard: **Kaffee/Gipfeli und Referat**
«Evilard im Laufe der Zeit» (Suzanne Gerber);
Gemeindehaus, 9.30 Uhr
16. Frauenverein: **Basteln für Kinder/Osterdekoration;**
Gemeindehaus, 14 bis 16 Uhr
19. Kinderfreunde: **Holzertag;** Kinderfreundhaus
22. Kinderfreunde: **Generalversammlung;**
Restaurant 3 Tannen Biel, 18 Uhr

April

11. Treff 64+ Evilard: **Kaffee/Gipfeli und Referat**
«Die Burgergemeinde Evilard stellt sich vor»
(Bernard Caspard); Gemeindehaus, 9.30 Uhr
13. Verein La Lisière: **Generalversammlung;**
Baume 1, 14 bis 16 Uhr
18. Société La Lisière: **Assemblée générale;**
La Lisière, 18 Uhr, anschliessend Apéro
23. konzerte evilard: **Chansemble**
Sextett Susanne Steinmann
(4 Stimmen & vierhändiges Klavier),
Liebesliederwalzer von Brahms;
Gemeindehaus, 20 Uhr
30. Kinderfreunde: **Lagerleiter-Workshop**
(nur Deutsch)

Mai

09. Treff 64+ Evilard: **Kaffee/Gipfeli**
und «Gemeinsames Singen» (Hans Altorfer);
Gemeinde, 13.30 Uhr
18. Treff 64+ Evilard: **Wanderung;**
Besammlung Parkplatz Gemeinde, 13.30 Uhr
19. Groupe des Romandes: **Märchenabend;**
La Baume 1, 19.30 Uhr
28. Groupe des Romandes:
Waldwanderung - Schweiz bewegt; Turnhalle 10 Uhr

Juni

13. Treff 64+ Evilard: **Kaffee/Gipfeli**
und Gedankenaustausch; Gemeindehaus, 9.30 Uhr
Treff 64+ Evilard: **Besuch Ankerhaus in Ins,**
Besammlung Parkplatz Gemeinde, 13.30 Uhr
22. Treff 64+ Evilard: **Pilz-Wanderung;**
Besammlung Parkplatz Gemeinde, 13.30 Uhr
25. Ortsverein Magglingen, **Sonnenwende-Brätlete;** Ende
der Welt

Juli

- 11.–16. Kinderfreunde: **Sommerlager für 8- bis 12-jährige,**
«Natur erleben»

August

01. Ortsverein Magglingen: **1. Augustfeier**
mit Leichtathletikwettkämpfen für
Kinder und Jugendliche, Magglingen
27. Kinderfreunde: **VIP-Event,**
Familien-Holzete mit Bräteln

Oktober

- 10.–15. Kinderfreunde: **Herbstlager (8- bis 12-Jährige)**
«Natur erleben»
22. Kinderfreunde: **Holzertag,**
Arbeitseinsatz rund um das Kinderfreundehaus
29. Groupe des Romandes: **Flohmarkt;**
Gemeindehaus

November

04. Ortsverein Magglingen: **Magglinger Jassabend;**
Restaurant Hohmatt

Dezember

- 01.–25. **Adventsfenster Leubringen**
03. Kinderfreunde: **Chlouser**
06. Ortsverein Magglingen:
dr Samichlaus chunnt zu de Magglinger Chind
07. Frauenverein/Groupe des Romandes:
Adventstreffen; Gemeindehaus, 19 Uhr
09. Groupe des Romandes:
Kinderchlauser; La Pépinière, 17 Uhr

Tragen Sie Ihre Veranstaltungen
auf der Homepage ein: www.evillard.ch
Für Reservierung von Gemeindelokalitäten:
Céline Tribolet
Tél. 032 329 91 00, Fax 032 329 91 01,
E-mail: tribolet@evillard.ch

Agenda der Vereine

Regelmässige Veranstaltungen:

- **Chor Evillard-Maggingen: Proben dienstags 19.45 bis 21.15 Uhr**, Gemeindehaus
- **Treffen Ehemalige:** 1. Montag des Monats, La Lisière, 9.30 Uhr
- **Frauenverein: Kaffeetreffs:** am letzten Dienstag des Monats ab 15 Uhr im «La Lisière» (ausser Juli und Winterpause)
- **Groupe des Romandes: Kaffeetreffs** jeden ersten Donnerstag (ausser August), Baume 1, 9 Uhr
Freundschaftskaffee jeden letzten Donnerstag (ausser Juli und Dezember La Lisière, 14.30 Uhr
Montag: «**Bewegung**» im Gymnastiksaal, 20 Uhr
- **Kinderjudo:** Donnerstags; 16.45 bis 18 Uhr; ab 1. Schuljahr, BASPO, Kampfsportpavillon
- **Kinderfreunde Verein: Arbeitseinsatz** jeden 1. Dienstag im Monat. Ab 9 Uhr beim Kinderfreundehaus
- **Magglinger Senioren «60plus»:** jeden 3. Mittwoch des Monats um 10 Uhr Restaurant Hohmatt
- **Treff 64+ Evillard:** jeden 2. Montag des Monats; 9.30 Uhr, Gemeindehaus
- **Treff 64+ Evillard:** jeden 1. Dienstag im Monat, um 14 Uhr **SENIORENKINO**, Apollo Biel
- **Treff 64+ Evillard:** jeden 2. Donnerstag des Monats **MITTAGSTISCH** 12 Uhr im «La Lisière»
- **Treff 64+ Evillard:** jeden 3. Dienstag des Monats **JASSEN** um 14 Uhr im «La Lisière»
- **Yoga für Alle:** jeden 3. Sonntag im Monat, von 9 bis 10 Uhr im YOGASSVA (ehemaliges Restaurant «Zum alten Schweizer»)

Vereine

Groupe des Romandes



Mitteilungen

Liebe Leserin, lieber Leser,

In dieser ersten Nummer 2016 möchten wir allen dafür danken, die uns bei unseren Aktivitäten unterstützt haben, sei es durch Teilnahme, das Herstellen oder den Kauf von Süßigkeiten oder durch die zur Verfügung gestellten Produkte, welche zum Schmücken unseres Stands am Weihnachtsverkauf gedient haben.

Im 2016 möchten wir unsere Tätigkeiten fortsetzen, um die Mittel zusammenzubringen, welche zur Organisation von

Aktivitäten benötigt werden, um den Französischsprechenden der Gemeinde die Gelegenheit zu geben, sich zu treffen und unsere Achtzigjährigen zu feiern.

Falls Sie an der Organisation der einen oder anderen unserer Tätigkeiten teilnehmen möchten, sind Sie bei uns immer sehr willkommen.

Wir erwarten Sie gerne am 9. März um 14.30 Uhr zu einem Nachmittag mit Kindermärchen (Après-midi des contes), am 19. Mai um 19.30 Uhr, im La Baume 1, zu

einem Märchen-Abend (Soirée des contes) oder auch jeden Montagabend um 20 Uhr im Gymnastiksaal in Leubringen, weil: Bewegung ist Gesundheit.

Mit unseren besten Wünschen zu einem Jahr mit vielen schönen Stunden des Zusammenseins.

*Das Komitee
der Groupe des Romandes*

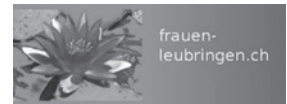


Treffpunkt für Menschen im Pensionsalter

- **Leubringen: 64+**



- **Maggingen: Senioren des Ortsvereins**



Weihnachtsverkauf mit attraktivem Angebot

Der Weihnachtsverkauf 2015 des Frauenvereins ist Vergangenheit. Einmal mehr gingen viele Mitglieder und vor allem der Vorstand mit Eifer und Freude ans Werk, bestrebt für diesen Tag ein attraktives Angebot bereitzustellen. Sie versuchten, ein möglichst grosses Publikum zu gewinnen, das gewillt war, einen Moment innezuhalten, Bekannte und Freunde zu treffen und sich in weihnächtliche Stimmung zu bringen. Dazu gehörte auch ein «Suppenmittag»; viele genossen die von Heide Cueni liebevoll zubereitete Gemüsesuppe mit Würstchen.

Zum Verkauf bereit standen wiederum wunderschön dekorierte Adventskränze und Weihnachtsarrangements. Es lockte die Kaffeestube mit allerlei Leckereien, von profimässig hergerichteten Torten bis zu Weihnachtskonfekt zum Verschenken oder Selbstgeniessen. Einige Mitglieder betreuten die Bastecke für Kinder, die jedoch erstaunlicherweise dieses Jahr keinen Ansturm erlebte. Ebenso erging es dem Päckli fischen für die Kleinen. Das Angebot des Frauenvereins wurde wie jedes Jahr

durch den «Groupe des Romandes» mit selbst hergestellten Konfitüren und Eingemachtem, Karten und verschiedenen Bastelarbeiten ergänzt. Attraktiv das Angebot der Teilnehmerinnen, die für diesen Tag einen Stand mieteten und ihre Arbeiten auf eigene Rechnung anboten.

Obwohl zufrieden mit dem Resultat und dankbar für alle helfenden Hände, soll nicht vergessen werden, dass es nicht nur vor Weihnachten viel Arbeit gibt. Das ganze Jahr hindurch werden Anlässe, Referate und Ausflüge organisiert. Der Vorstand bemüht sich, das Weiterbestehen des Vereins im Interesse der Dorfgemeinschaft und im Sinne des sozialen Zusammenhaltes aufrecht zu erhalten. Nach wie vor nimmt die Unterstützung karitativer Einrichtungen einen hohen Stellenwert ein, was jedoch nur gelingt, wenn die Bevölkerung bereit ist, ihren Teil dazu beizutragen. Deshalb wieder ein Aufruf an die Leubringer/innen und Magglinger/innen: Helft mit, den Frauenverein als wichtige Institution unseres Dorfes lebendig zu erhalten!

Réunion de fin d'année

Was früher der Chlauseabend war, ist jetzt der Adventstreff, zu dem sich die Mitglieder des Groupe des Romandes und des Frauenvereins bei einem gemütlichen Nachtessen zum festlichen Abschluss des Vereinsjahres zusammenfinden. Der Frauenverein sorgte in diesem Jahr für den kulinarischen Genuss – ein reichhaltiges von der Epicurerie Magglingen zusammengestelltes Käsebuffet, das einige Mitglieder mit verschiedenen Broten, Trockenfrüchten, Fleischspezialitäten und eingelegten Früchten und Gemüsen ergänzten. Umrahmt wurde der von 57 Gästen besuchte Anlass mit musikalischen Vorträgen von Regula Balmer und Marthe Garst (Flöten), Peter Garst (Klavier) und Hans-Jürg Liechti (Gesang).

Vorstand Frauenverein/bi

Der begehbare Adventskalender



«Der begehbare Adventskalender» Adventsfenster Evillard 2015: Erinnerungen an die Adventsfenster Leubringen 2015 und Dank an alle Mitwirkenden!